STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 6/10 / Fachbereich 6/10 - Planung und Liegenschaften

Sitzungsvorlage

Datum: 12.11.2008

Drucksache Nr.: **08/0409**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss	02.12.2008	öffentlich / Vorberatung
Rat	17.12.2008	öffentlich / Entscheidung

Betreff

**Aufstellung der 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 614 'Niederpleiser Mühle' für den Bereich der Erschließungsstraße zwischen der L 143 Pleistalstraße und dem Mühlengrundstück;
Aufstellungsbeschluss sowie Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden**

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Sankt Augustin folgende Beschlüsse zu fassen:

- “1. Der Rat beschließt für den Bereich der Erschließungsstraße der Niederpleiser Mühle zwischen der L 143 Pleistalstraße und dem Mühlengrundstück die Aufstellung der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 614 “Niederpleiser Mühle” gem. § 13 BauGB.
2. Der Rat beschließt die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB.

Die genauen Grenzen des Geltungsbereichsplanes sind dem Geltungsbereichsplan vom 29.10.2008 zu entnehmen, der Bestandteil des Beschlusses ist.”

Problembeschreibung/Begründung:

Im Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan 614 "Niederpleiser Mühle" wurde unter § 5 "Vorläufige Herstellung der öffentlichen Erschließungsstraße (Sondervereinbarung)" vereinbart, dass vorläufig die Erschließung des Grundstücks "Niederpleiser Mühle" über den vorhandenen Wirtschaftsweg erfolgt, der lediglich um zwei Ausweibuchten ergänzt wurde. Der endgültige Straßenausbau sollte erst vorgenommen werden, wenn sich herausstellt, dass die Erschließungssituation nicht ausreichend ist. Eine Überprüfung hat ergeben, dass eine Erschließungsstraße in einer Breite von 3,5 m genügt. Die Ausbauplanung wird entsprechend angepasst, der Bebauungsplan hinsichtlich der Festsetzung der öffentlichen Straßenverkehrsfläche ebenfalls.

Zwischenzeitlich wurde südlich des Wirtschaftsweges eine Schotterfläche als Parkplätze angelegt, die nicht mehr im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt.

Da nördlich des Wirtschaftsweges Straßenverkehrsfläche zurückgenommen und als landwirtschaftliche Fläche festgesetzt wird, soll der Geltungsbereich im Süden erweitert und die Schotterfläche als private Parkplatzfläche festgesetzt werden.

Die öffentliche Verkehrsfläche soll am Grundstück der Niederpleiser Mühle enden und nicht wie bisher in das Grundstück hineinragen.

Da die Änderungen des Bebauungsplanes die Grundzüge der Planung nicht berühren, soll die Änderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB durchgeführt werden.

In Vertretung

Rainer Gleß
Erster Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtkosten belaufen sich auf €.

- Sie stehen im Verw. Haushalt Verm. Haushalt unter der Haushaltsstelle zur Verfügung.

- Der Haushaltsansatz reicht nicht aus. Die Bewilligung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben ist erforderlich

Für die Finanzierung wurden bereits veranschlagt € , insgesamt sind €
 bereitzustellen. Davon im laufenden Haushaltsjahr €.